



Mit Freude zur Blasmusik.

Einladung zum Bezirkswertungsspiel „KONZERTANT“ 2027 im Blasmusikbezirk Feldkirch

Der Blasmusikbezirk Feldkirch und der Vorarlberger Blasmusikverband laden alle Musikvereine und Blasorchester in Harmoniebesetzung im Lande herzlich zur Teilnahme am Bezirkswertungsspiel 2027 am 15./16.Mai 2027 im Adalbert-Welte-Saal in Frastanz ein. Als Veranstalter freut sich der Musikverein Frastanz die Bezirkswertungsspiele auszurichten.

Zwei Modi der „Bewertung“

- Modus 1: Konzertant - konzertantes Pflicht- und Selbstwahlstück
- Modus 2: Unterhaltung - 1 Pflichtmarsch und 1 Unterhaltungsstück

Ausschreibung

1. Zielsetzung

Blasorchesterwettbewerbe haben das Ziel, hochwertige und empfehlenswerte Blasorchesterliteratur zu fördern und gleichzeitig die musikalische Qualität der Orchester sichtbar zu machen. Sie sind ein wichtiges Instrument zur künstlerischen Weiterentwicklung der Ensembles.

Das Wertungsspiel bietet den Orchestern außerdem die Möglichkeit, ihren Leistungsstand von einer unabhängigen Fachjury beurteilen zu lassen. Die Bewertung erfolgt anhand eines Punktesystems.

Zusätzlich erhält jedes Orchester ein individuelles Feedback im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit der Jury – ebenso wie eine gezielte Rückmeldung für die musikalische Leitung.

2. Kategorien/Schwierigkeitsstufen

Es gelten die Kategorien des ÖBV. Dieser sieht fünf Stufen vor:

- Stufe A – sehr leichte Literatur
- Stufe B – leichte Literatur
- Stufe C – mittelschwierige Literatur
- Stufe D – schwierige Literatur
- Stufe E – sehr schwierige Literatur

3a. Programmwahl – Modus 1 Konzertant

Jedes teilnehmende Orchester hat das vorgegebene **Pflichtstück** der jeweiligen Stufe vorzutragen. Teilnehmer der **Stufe A** können das vorgeschriebene Pflichtstück wählen oder alternativ zwei stufengerechte Selbstwahlstücke spielen.

Pflichtstücke

Stufe	Titel	Komponist
A	Footprint	Thomas Asanger
B	Bleak Forest	Andreas Ziegelbäck
C	Rapture	Brian Balmages
D	Deliverance	Etienne Crausaz
E	auf Anfrage	

Das **Selbstwahlstück** ist aus derselben oder einer höheren Kategorie auszuwählen, in der das Pflichtstück gespielt wird und muss folgende Kriterien erfüllen: gehaltvolle Literatur mit mindestens einem großen und kleinen Klang sowie zwei verschiedenen Tempi (Charakteristika).

Als Auswahlhilfe kann aus der Literaturliste für Konzertwertungen des ÖBV ausgewählt werden.

Literaturkatalog für Konzertwertungen des ÖBV | Österreichischer Blasmusikverband

Leistungsstufen und Spielzeiten (**Gesamtdauer der Werke**)

- Stufe A – mindestens 7 Minuten
- Stufe B – mindestens 10 Minuten
- Stufe C – mindestens 16 Minuten
- Stufe D – mindestens 20 Minuten
- Stufe E – mindestens 26 Minuten

Um die Gesamtspielzeit der jeweiligen Stufe zu erreichen, können in den Stufen C, D und E zusätzlich mehrere Selbstwahlstücke gespielt werden.

→ Für nicht zugeordnete Selbstwahlstücke dient das Einstufungswerkzeug des ÖBV

<https://einstufung.blasmusik.at/>

Wichtig! bis 15. Jänner 2027 einstufen! Fragen an LKpm Reinhard Fetz.

3b. Programmwahl – Modus 2 Unterhaltung

Jedes teilnehmende Orchester hat den vorgegebenen **Pflichtmarsch** der jeweiligen Stufe vorzutragen.

Pflichtmärsche

Stufe	Titel	Komponist
A	A Good Start	Luigi di Ghisallo
B	Ravanello March	Joseph Walter
C	Grand Salute	Michael Geisler
D	Lapis albis	Christoph Glantschnig
E	auf Anfrage	

Als **Selbstwahlstück** ist ein Werk aus der unten angeführten Liste der jeweiligen Stufe auszuwählen.

Stufe A	Babas Reggae Rock - Kurt Gäble
	Million Dreams - Pasek Benj/PAUL Justin - arr: Michael Brown
	Summernight Rock - Steve McMillan
Stufe B	Forever Young - Alphaville - arr. Thiemo Kraas
	Far from Over - Stallone Frank - arr. Bocci Lorenzo
	Africa – David Paich, arr. Wolfgang Wössner
Stufe C	The Crazy Charleston Era - Stefan Schwalgin
	Lawrence of Arabia - Mauric Jarre - arr. Alfred Reed
	No Roots - Alice Merton / Nicolas Rebscher - arr. Thiemo Kraas
Stufe D	Claudio - Eiji Suzuki
	The Incredibles – Michael Giacchino - arr. Takashi Hoshide
	Bohemian Rhapsody - Freddie Mercury - arr. Philipp Sparke
Stufe E	Auf Anfrage

4. Weitere Informationen / Räumlichkeiten

Alle Werke sind über den Musikverlag Abel in Damüls erhältlich. www.abel.at

Über das Vortragen eines Einspielstückes (Spieldauer maximal zwei Minuten) entscheidet der Teilnehmer selbst.

Das Bezirkswertungsspiel wird im Adalbert-Welte-Saal, Schmittengasse 4 in Frastanz stattfinden. Eine Standardausrüstung für das Schlagzeugregister ist vorhanden. Die Einspielräume sind mit Notenpulten und Stühlen (kein Schlagzeug) ausgestattet.

6. Bewertung und Endergebnis

Das Pflichtstück und das Selbstwahlstück werden getrennt voneinander mit Punkten bewertet. Der Durchschnittswert ergibt das Gesamtergebnis. Die maximal zu erreichende Punkteanzahl ist 100. Die Jury vergibt für jedes bewertete Stück eine Punkteanzahl (ganze Punkte), welche nicht auf einzelne Bewertungskriterien aufgeschlüsselt wird.

Bezüglich des Punkteniveaus wird für Wertungsspiele folgendes festgelegt:

- Ab 90 Punkte: Vollständige Erfüllung und Umsetzung der Vorgaben der Partitur sowie **hervorragende** musikalische Gesamtaussage bzw. eigenständige Interpretation.
- 85 – 89 Punkte: Erfüllung der Vorgaben der Partitur und **sehr gute** musikalische Gesamtaussage bzw. Interpretation.
- 81 – 84 Punkte: weitgehende Erfüllung der Vorgaben der Partitur und grundsätzlich **gute** musikalische Gesamtaussage bzw. Interpretation.
- Bis 80 Punkte: grundlegende Defizite in der Umsetzung der Partitur und **mangelnde** musikalische Gesamtaussage bzw. Interpretation.

7. Bewertungskriterien der Kategorien

4 Kriterien bei Wettbewerben und Wertungsspielen

- Intonation, Klang, Registerbalance, Dynamik
- Technik, Rhythmik, Artikulation, Zusammenspiel
- Interpretation, Phrasierung, Tempo
- Musikalische Gesamtaussage und Darstellung; Emotion und Spielfreude

Die maximale Gesamtpunktezahleines jeden Jurymitglieds bleibt wie gehabt bei 100 Punkte!

8. Jury / Bewertung

Die Jury setzt sich aus folgenden von der Musikkommission des VBV nominierten nationalen und internationalen Musikfachleuten zusammen:

- Phillip Kufner Deutschland (Juryvorsitz)
- Roman Gruber, Salzburg
- Daniel Niederegger, Südtirol
- Phillip Lüdecke, Deutschland (Kpm-Coaching)

Die Bewertung in Frastanz erfolgt anonym, d.h. die Juroren befinden sich hinter einem Vorhang und bewerten nach den 4 Kriterien. Jedem Juror stehen 100 Punkte zur Verfügung.

Die Endpunktezahlergibt sich aus dem Durchschnittswert der vorliegenden Bewertungsergebnisse des Pflicht- und des Selbstwahlstückes jedes einzelnen Jurors. Dezimalstellen werden weder auf- noch abgerundet.

Es werden keine Prädikate vergeben. Die Bekanntgabe der Ergebnisse findet im Rahmen einer Preisverleihung im Anschluss an das Wertungsspiel am jeweiligen Austragungstag statt.

Muss eine Stufe aufgrund der Teilnehmeranzahl auf zwei Tage aufgeteilt werden, erfolgt die Bekanntgabe am Ende der betroffenen Stufe. Zusätzlich wird ein separater Juror die/den Dirigent*in einem Feedbackgespräch beraten. Dieses Beratungsgespräch hat keinen Einfluss auf das Ergebnis!

9. Urkunden/Preise

Am Ende des Wertungsspieles erhält jedes teilnehmende Orchester eine Urkunde und eine Live-Aufnahme in Bild und Ton der gespielten Stücke. In jeder Kategorie wird der jeweilige Stufensieger, das ist jenes Orchester mit der höchsten Punkteanzahl in der jeweiligen Stufe, ermittelt. Zusätzlich wird je Stufe ein Registerpreis, für das von der Jury dafür gesondert ausgewählte Register vergeben.

10. Rechte

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass die Wettbewerbsauftritte in Bild- und Tonaufzeichnungen festgehalten werden. Eventuelle Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen ausschließlich beim Veranstalter.

11. Organisation und Bewirtung

Für die Organisation und Bewirtung sorgt der Musikverein Frastanz. Am Wettbewerbswochenende findet ein Rahmenprogramm mit Unterhaltung am Samstag und Sonntag statt.

12. Anmeldung und Meldefristen

Die definitive Anmeldung erfolgt bis **29. Jänner 2027** online über die VBV-Website unter

[Bezirkswertungsspiel Feldkirch 2027 - Frastanz](#)

👉 Bitte bei der Anmeldung den gewünschten Modus (Konzertant oder Unterhaltung) angeben.

Bei Fragen oder Eingabeproblemen bitten wir euch, das VBV-Büro zu kontaktieren.

office@vbm-blasmusik.at

Nach der erfolgreichen Anmeldung erhält ihr vom VBV-Büro alle wichtigen Informationen, wie den Bühnenplan, die Auftrittszeit, die Zusendung der Partituren sowie weitere organisatorische Details. Die Kosten der Partituren der Pflichtstücke übernimmt der VBV – die der Selbstwahlstücke (4-fache Ausführung) sowie des Pflicht- Selbstwahlstückes der teilnehmende Musikverein.

Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

FAIRNESS AGREEMENT:

Grundsätzlich treten alle Blasorchester mit ihren vereinseigenen Musiker*innen auf. Im Sinne einer werksgetreuen Interpretation ist jedoch der Einsatz von Gastmusiker*innen möglich.

Die Anzahl der mitwirkenden Gastmusiker*innen wird vor dem Auftritt abgefragt und bei der Anmoderation bekanntgegeben. Wir bitten in diesem Zusammenhang um eine ehrliche Angabe.

Die Anzahl der aktiven Musikerinnen und Musiker ergibt sich aus der Summe der im BMV gemeldeten aktiven Musikerinnen und Musiker sowie der Kapellmeisterin bzw. des Kapellmeisters.

Wir wünschen viel Freude bei der Auswahl der Literatur und freuen uns auf eine rege Teilnahme an den Bezirkswertungsspielen 2027 in Frastanz.

Herzliche Grüße

Landeskapellmeister

Reinhard Fetz

+43 664 4034 885

reinhard.fetz@vbm-blasmusik.at

Bezirkskapellmeister

Manfred Längle

+43 650 6731 780

manfred.laengel@vbm-blasmusik.at

VBV-Büro

Mag. Sabrina Ganahl

+43 5522 93001

sabrina.ganahl@vbm-blasmusik.at